



Pädagogische Hochschule Tirol
Zukunft mit Bildung

mit kollektiver Kraft Zukunft gestalten

den Global Goals Design Jam erleben und weitere
(innovative) Co-Creation Formate kennenlernen



#design.2030 mit kollektiver Kraft
Zukunft gestalten

www.ph-tirol.ac.at

11. + 12. Jänner 2024

Inhalt

Im Seminar erleben Sie selbst am Beispiel Global Goals Design Jam* einen möglichen Co-Creation-Prozess. Sie diskutieren mit Expert:innen und entwickeln im Team konkrete Lösungen für Nachhaltigkeitsprobleme (mit Bezug zu den Sustainable Development Goals, den 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung).

Sie lernen dabei ansatzweise den Design Thinking - Zugang kennen. Dieser wird - eingebettet in das Konzept nachhaltige Entwicklung - für die Gestaltung einer lebenswerten Gegenwart und Zukunft in Wert gesetzt. Gemeinsam entwickeln Sie einen Fahrplan für die Implementierung dieser zukunfts- und partizipationsorientierten und gleichzeitig freudvollen Denk- und Arbeitsweise in Unterricht/Lehre und (Hoch)Schule.

**Jam steht für Marmelade, Mus, Gedränge oder Gewühl. to jam für gemeinsam improvisieren, jammen für eine Jam-Session machen. Ein Service Design Jam ist eine Veranstaltung, bei der Menschen zusammenkommen, um gemeinsam an einer Herausforderung (design challenge) zu arbeiten. Sie entwickeln Ideen für Lösungen und bauen dafür Prototypen, die sie anschließend testen und eventuell im Rahmen von Projekten umsetzen.*



Center for Climate Creativity – Youth for Alpine Needs

aktuelles Projekt

Ziel von CYANce ist der Aufbau und die strukturelle Verankerung von Co-Creation-Spaces zu den grünen und blauen Innovationsfeldern Wasser und Bioressourcen. Das **Projekt** wird vom Verein **klasse!forschung** koordiniert, Projektpartner sind neben der **PH Tirol** viele weitere Unternehmen und Forschungsorganisationen. Fördergeber ist der Klima- und Energiefonds. Wir empfehlen Lehrer:innen, die im Rahmen von CYANce Workshops buchen, unbedingt die Teilnahme an dieser Fortbildung (falls noch nicht erfolgt).

Koordination:



#mit kollektiver Kreativität Zukunft gestalten

LV-Nr.: 7F3.TGU5C06

Programm

Tag 1: erleben: 11. Jänner 2024, 8:30 - 18:00 Uhr

An diesem Tag erleben Sie selbst einen Global Goals Design Jam. Nach einer kurzen Keynote diskutieren Sie mit Expert:innen über Entwicklungen, Herausforderungen und Trends in Bezug auf ausgewählte Sustainable Development Goals bzw. Global Goals. In Teams entwickeln Sie für individuelle Herausforderungen Lösungsideen, die in Form von Prototypen Gestalt annehmen, getestet und überarbeitet werden.

Tag 2: fortsetzen: 12. Jänner 2024, 8:30 - 15:30 Uhr

Am zweiten Tag lernen Sie weitere Co-Creation-Formate kennen. Darüber hinaus widmen Sie sich der Frage, wie das Veranstaltungsformat *Global Goals Design Jam* und auch andere Co-Creation-Formate an der (Hoch)Schule konkret umgesetzt und idealerweise strukturell verankert werden kann. Sie können dabei auf Erfahrungen, ausgearbeitete Materialien und ein gutes Netzwerk zurückgreifen.

Empfehlung für die Teilnahme an einem #design.2030 Basisseminar

Es geht beim Global Goals Design Jam darum, mit der Denk- und Arbeitsweise und dem Methodenrepertoire des (Service) Design (Thinkings/Doings) zu arbeiten.

In der Kürze der Zeit streifen wir die Design Thinking - Theorie allerdings nur oberflächlich, zudem setzen wir lediglich eine Auswahl der Methoden, die uns zur Verfügung stehen, ein.

Wir empfehlen daher immer zusätzlich den Besuch eines Basisseminars. Falls dies bisher noch nicht möglich war: das nächste findet vom **13. - 15. März 2024** an der PH Tirol statt. Es ist ein Bundesseminar, das vom 1. - 30. November 2023 gebucht werden kann.

#mit kollektiver Kreativität Zukunft gestalten

LV-Nr.: 7F3.TGU5C06

Referent:in



Markus Horneß

Der gelernte Naturwissenschaftler ist Service Innovation Experte, Organisationsberater, Mitbegründer von WorkPlayExperience und Mit-Initiator des Global Service Jams, des bisher größten weltweiten Service Design und Design Thinking Events sowie des Sustainable Service Jams. Er unterrichtet als Gastdozent an renommierten Universitäten weltweit und ist Co-Herausgeber und -Autor von "This is Service Design Thinking" und "This is Service Design Doing".



Helga Mayr

ist Wirtschaftspädagogin mit langjähriger Unterrichtserfahrung (Höhere Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe, Tourismusschulen). Sie ist an der Pädagogischen Hochschule Tirol im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) tätig und Lehrbeauftragte an der Universität Innsbruck. Sie beschäftigt sich mit Service Design/ Design Thinking im Kontext von Bildung für nachhaltige Entwicklung, unter anderem mit Fokus auf Unterricht/Lehre und Entwicklungsprozesse.

Wofür wir uns engagieren

Wir wollen einen Beitrag zur Erreichung der Sustainable Development Goals leisten und bieten entsprechende (Fort)Bildungsformate dazu an. **Mit kollektiver Kraft Zukunft gestalten** ist eines davon.



Anmeldung:

über PH-Online: **LV-Nr.: 7F3.TGU5C06**

Kontakt:

Pädagogische Hochschule Tirol | Helga Mayr
helga.mayr@ph-tirol.ac.at | 0660 490 53 50